

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit



StMUG - Postfach 81 01 40 - 81901 München

Bürgerinitiative BAB 96 Herrn Jürgen Weckerle Langbehrstr. 10a 80689 München

Ihre Nachricht

Unser Zeichen 77c-A0010-2010/15-6 Telefon +49 (89) 9214

München 28.04.2010

Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine Einhausung der Bundesautobahn A 96

Sehr geehrte Frau Kutscher, sehr geehrte Herren Weckerle und Köck,

vielen Dank für Ihr Schreiben an Herrn Staatsminister Söder vom 18.03.2010, in dem Sie auf die neue Bayerische Nachhaltigkeitsstrategie verweisen und aus Gründen der Lärm- und Schadstoffbelastung entlang der Bundesautobahn 96 um die Erstellung einer Machbarkeitsstudie für eine Einhausung vom Mittleren Ring bis zur Stadtgrenze bitten.

Die Baulast für Bundesautobahnen liegt beim Bund. Für die Planungen entlang der A 96 in Bayern ist die Autobahndirektion Süd zuständig.

Bitte haben Sie daher Verständnis, dass wir Ihr Schreiben nach dem Ressortprinzip an das zuständige Innenministerium weiterleiten, das Ihnen auf direktem Weg antworten wird.

Mit freundlichen Grüßen

lle; 1

Weigl, Ministerialrat

Rosenkavalierplatz 2 81925 München

Öffentliche Verkehrsmittel Telefon/Telefax U4 Arabellapark

+49 89 9214-00 / +49 89 9214-2266 poststelle@stmug.bayern.de Internet www.stmug.bayern.de